

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1864

15.12.1864



147.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. Dezember 1864.

IV. Quartal. 139. Abonnements-Vorstellung.

Magnetische Kuren.

Lustspiel in vier Akten, von F. W. Hackländer.

Personen:

Graf Schönmark	Herr Lange.	
Die Gräfin, seine Frau	Frau Schönfeld.	
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe	Fräulein Scheidt.	
Baron Steinbach	Herr Consentius.	
Die Baronin, seine Frau	Frau Lange.	
Eugen von Felsen, Nefse des Grafen	Herr Devrient.	
Ferdinand von Rhaden, Advokat	Herr Schneider.	
Der Kammerdiener	} Herr Denk.	
Jakob, Bedienter		} Herr Morgenweg.
Jäger		
Dienerschaft.		

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öröffnung: **6 Uhr.**

Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1864 mit Ende dieses Monats schließt, so werden diejenigen Logen-Inhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1865 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anher zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine **schriftliche** Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Seitens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logen-Ordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze und hierauf bezügliche Aufträge wollen bei dem Logenbeschließer Schuh, wohnhaft im Hause Nr. 17 der kleinen Herrenstraße, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1865 ein neues Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungs-Listen vorlegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1864.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Freitag, den 16. Dezember, IV. Quartal, 140. Abonnements-Vorstellung:

Der Tempel und die Jüdin. Große romantische Oper in drei Akten, nach Walter Scott's Roman „Ivanhoe“, frei bearbeitet von Wohlbrück; Musik von Marschner.